

INHALT

Michael Beißwenger/Eva Gredel/Lothar Lemnitzer/Roman Schneider

Einleitung 11

Empirie, Korpora und linguistische Theoriebildung

Ludger Hoffmann

Sprachwissenschaft – Theorien und empirische Zugänge 27

Ulrich Schmitz

Infinity Corpus – Linguistischer Größenwahn einmal durchgespielt 45

Erhebung und Aufbereitung von Sprachkorpora

Marc Kupietz/Harald Lungen/Andreas Witt

DEREKO im Kontext deutschsprachiger Gegenwartskorpora:

Perspektiven – Ziele – Visionen 61

Henning Lobin

Was bieten heutige Korpora?

Über die Herausforderungen der Erfassung besonderer Textsorten bei der
Erforschung gegenwärtigen Sprachgebrauchs 79

Aleksandra Pushkina/Erhard Hinrichs

The IVK-Ler Corpus of Adolescent Foreign-Language Learners of German 87

Uta Quasthoff

Natürlichkeit vs. Reichhaltigkeit vs. Vergleichbarkeit:

Wie Widerstreitendes bei der Erhebung von Gesprächskorpora versöhnt
werden kann 105

Textkorpora: Untersuchungen und Anwendungen

Ludwig M. Eichinger

Anpassungsfähigkeit und Akzentuierung

Von modernen Dingen und den vielfältigen Möglichkeiten adjektivischer
Wortbildung 123

<i>Stefan Engelberg</i>	
Argumentstrukturen in expressionistischer Lyrik	139
<i>Thomas Gloning</i>	
Wissensräume von Zeitschriften in Beiträgen, Heften und Heft-Serien. Textorganisation, Multimodalität, Wortgebrauch	155
<i>Lothar Lemnitzer</i>	
20 Jahre Wortwarte Wie alles anfang (und endete)	171
<i>Frank Michaelis/Carolyn Müller-Spitzer/Jan-Oliver Rüdiger/ Sascha Wolfer</i>	
Filtern, Explorieren, Vergleichen: Neue Zugriffsstrukturen und instruktive Potenziale von OWID ^{plus}	181
<i>Bernhard Schröder</i>	
Induktiv oder intuitiv? Die Gewinnung von Frames aus mathematischen Beweistexten	197
<i>Manfred Stede/Anna-Janina Goecke/Noël Simmel/Birgit Schneider</i>	
Der reine Klimawahnsinn! Zur Konzeption eines Diskursglossars von Klimakomposita	217
<i>Gisela Zifonun</i>	
Korpusbefunde und Grammatik am Beispiel des Genitivs im Deutschen	231
Korpusgestützte Analyse gesprochener Sprache	
<i>Arnulf Deppermann/Silke Reineke</i>	
Zur Verwendung von Metadaten in der interaktionsanalytischen Arbeit mit Korpora – am Beispiel einer Untersuchung anhand des Korpus FOLK	245
<i>Rosemarie Tracy/Dafydd Gibbon</i>	
The Beat Goes On: A Case Study of Timing in Heritage German Prosody	261

Korpusgestützte Analyse internetbasierter Kommunikation

Michael Beißwenger/Sarah Steinsiek

Interpunktions als interaktionale Ressource

Eine korpusgestützte Untersuchung zur Funktion von Auslassungspunkten
in der internetbasierten Kommunikation 287

Leonie Bröcher/Eva Gredel/Laura Herzberg/Maja Linthe/Ziko van Dijk

Linguistische Wikipedistik und Wikipedaktik

Revisited (2018–2023) 311

Wolfgang Imo

„Ich glaub mein Schwein pfeift“ – ein Fall für die *Mobile Communication*
Datatabase. Oder: Das Possessivpronomen *mein* aus korpusbasierter

Perspektive 329

Konstanze Marx

Die INSTAB-Formel

Ein Vorschlag für die Erstellung von Instagram-Datensammlungen für
studentische Arbeiten 341

Korpusgestützte Analyse und Förderung sprachlicher Kompetenzen

Thomas Bartz/Nadja Radtke

Nutzung digitaler Textkorpora und Analysewerkzeuge beim

materialgestützten Schreiben im Deutschunterricht 359

Eva Breindl

Koordination – (k)ein Lernproblem für DaF? 377

Carolina Flinz/Ruth M. Mell/Christine Möhrs/Tassja Weber

Korpora für Deutsch als Fremdsprache – Potenziale und Perspektiven 393

Aivars Glaznieks/Jennifer-Carmen Frey/Andrea Abel

Weil-Sätze bei Lernenden des Deutschen

Vergleich zwischen immersiv und nicht immersiv Deutschlernenden

in Südtirol 409

Christian Lang/Roman Schneider/Angelika Wöllstein

Was ist, was soll sein – und warum? Sprachanfragen aus empirisch-

linguistischer Perspektive 425